



Vom Andachtsplatz aus eröffnen sich im FriedWald Lenzkirch-Grünwald wunderschöne Ausblicke.

(Foto: FriedWald GmbH, hochauflösendes Foto im Anhang)

Pressemitteilung

Junger FriedWald in jungem Waldgebiet

FriedWald Lenzkirch-Grünwald vor einem Jahr eröffnet

Griesheim, Lenzkirch, Mai 2020 – In einem artenreichen und relativ jungen Waldgebiet wurde vor einem Jahr der FriedWald Lenzkirch-Grünwald eröffnet. Seitdem haben sich bereits 60 Menschen für einen Baum oder einen Platz in dem Bestattungswald in der Nähe von Schluchsee und Titisee-Neustadt entschieden.

Den damit zweiten FriedWald im Hochschwarzwald zu eröffnen, war für Dr. Jens Borchers, Forstbetriebsleiter Fürst zu Fürstenberg, eine gute Entscheidung. "Mit dem Standort hier in Lenzkirch-Grünwald haben wir einen ganz besonderen Wald der Bestimmung als Friedhof zugeführt. Er ist nicht nur jung und hat eine besonders abwechslungsreiche Vegetation. Von hier aus eröffnen sich auch wunderbare Aussichten über den Schwarzwald", sagt Borchers.

Trend geht hin zur naturnahen Bestattung

Gemeinsam mit der FriedWald GmbH betreibt der Forstbetrieb mittlerweile sieben Bestattungswälder in Baden-Württemberg. "Immer mehr Menschen wünschen sich, einmal unter einem Baum ihre letzte Ruhe zu finden. Der Trend geht also ganz klar hin zur Bestattung in der Natur", erklärt Bruno Zöld die erfolgreiche Kooperation. Der



Regionalbetreuer von FriedWald ist für den 29 Hektar großen Wald zuständig. Vor Ort kümmert sich seitens Fürstenberg Forst das Ehepaar Bruna Rösch-Schulz und Thomas Schulz liebevoll um den FriedWald Lenzkirch-Grünwald und alle Anliegen seiner Besucher und Nutzer.

Die eigene Naturverbundenheit, der Wunsch, schon in der Vorsorge die eigenen Angelegenheiten zu regeln oder der Gedanke an die Angehörigen, die später einmal in dem Bestattungswald keine Grabpflege übernehmen müssen, sind nur einige der vielen Beweggründe, sich schon zu Lebzeiten für den FriedWald zu entscheiden. "Es ist auch tröstlich, zu wissen, dass die Angehörigen auf Wunsch über Generationen hinweg einen Baum für Familie und Freunde als Ort des Gedenkens haben", sagt Zöld. Für 99 Jahre ab seiner Eröffnung stehen der FriedWald und damit auch die Bäume als Friedhof und letzte Ruhestelle zur Verfügung. Beim FriedWald Lenzkirch-Grünwald bedeutet dies noch bis ins Jahr 2118.

Nähere Informationen zum FriedWald Lenzkirch-Grünwald unter: www.friedwald.de/lenzkirch

Über FriedWald®:

Die FriedWald GmbH hat ungewohnte Wege beschritten und neue Akzente in der Bestattungskultur gesetzt. Als Pionier und führender Anbieter der Naturbestattung in Deutschland bietet das Unternehmen eine Alternative zum konventionellen Friedhof. FriedWald ermöglicht in Kooperation mit Ländern, Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Baumbestattungen in gesondert ausgewiesenen Bestattungswäldern. Jeder der 69 FriedWald-Standorte ist ein nach öffentlichem Recht genehmigter Friedhof im Wald.

Das Unternehmen mit Sitz im hessischen Griesheim bei Darmstadt beschäftigt rund 130 Mitarbeiter am Unternehmenssitz (Verwaltung, Kundenbetreuung) und bundesweit (Standort- und Forstbetreuung). Zudem betreuen rund 200 Förster die FriedWald-Standorte vor Ort und begleiten Kunden bei Waldführungen, Baumauswahl und Beisetzung. Die Marke FriedWald® ist in Deutschland und Österreich geschützt. Ziel ist, in schönen Waldregionen Europas ein einheitliches und ökologisch anerkanntes Naturbestattungskonzept zu gewährleisten. FriedWald ist bekannt: Mehr als 70 Prozent der über 50-Jährigen kennen die Marke (kantar/emnid 9/2019).

Pressekontakt:

FriedWald GmbH, Im Leuschnerpark 3, 64347 Griesheim Carola Wacker-Meister, Leitung Kommunikation & Marketing, Telefon: 06155 848–203;



Sarah Tabola, Expertin für Kommunikation & Marketing, Telefon: 06155 848-241; E-Mail: presse@friedwald.de

FriedWald GmbH, Amtsgericht Darmstadt, HRB 7950, GF: Petra Bach